

Elbe-Fläming-Kurier

Das Amtsblatt der Stadt Coswig (Anhalt)

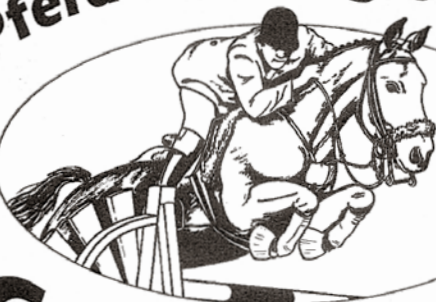


7. Jahrgang

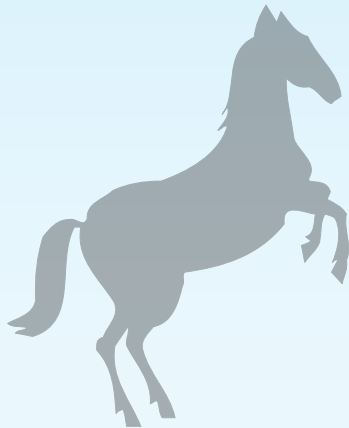
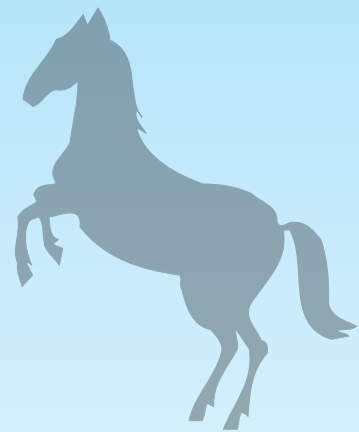
Donnerstag, den 18. Juli 2013

Woche 29, Nummer 14

Pferdeleistungsschau



Cobbelsdorf



20. & 21. Juli 2013

**- Dressur- und Springprüfungen -
Wertungsprüfungen für die Kreismeisterschaften
des KPV Wittenberg**

**Führzügelwettbewerb für die kleinen Reiter
Schauprogramm**

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

!!! EINTRITT FREI !!!

Anzeigen

**Trödel- und Antikmühle
Cobbelsdorf**

**Kaufen fast alles aus alten Zeiten.
Nichts wegwerfen, erst anrufen!!!**

Das machen wir alles für Sie:

- Haushaltsauflösungen, Entrümpelungen, Grundstücksberäumungen
- kostenlose Schrottsortierung
- Umzüge, sonstige Transportleistungen
- Dienstleistungen rund ums Haus
- Abmeldungen und Wohnungsübergabe

Mi. von 15.00 - 19.00 Uhr u. nach Terminabsprache · ab sofort Samstag geschlossen.
S. Lorenz, 06869 Cobbelsdorf, Dorfstraße 4

Tel. 03 49 23/2 04 54 · immer: 0172/9 34 58 82

Hirschmann-Immobilien
03 49 03 / 6 29 10

wir suchen Einfamilienhäuser
für vorgemerkte Kunden
(Coswig, Roßlau, Wittenberg und Umgebung)

www.hirschmann-immo.de

Bereitschaftsdienste Elbe-Fläming-Kurier

(für diese Angaben übernimmt die Redaktion keine Gewähr!)

Allgemeinmedizin

Neustrukturierung des vertragsärztlichen Bereitschaftsdienstes

Ein weiterer Schritt zur Neustrukturierung der vertragsärztlichen Versorgung in den sprechstundenfreien Zeiten wird zum **1. Oktober 2012** für das Gebiet Coswig (Anhalt) umgesetzt. Ab diesem Zeitpunkt erfolgt die ärztliche Versorgung der Orte und Ortsteile Coswig (Anhalt), Buko, Buro, Cobbelsdorf, Düben, Griebö, Klieken, Köselitz, Möllensdorf, Pülzig, Senst, Wahlsdorf, Wörpen und Zieko einheitlich durch den Bereitschaftsdienst „Dessau-Rosslau, Rosseltal“.

Die Dienstzeiten des Bereitschaftsdienstes sind:
Montag bis Freitag jeweils von 19.00 Uhr bis 07.30 Uhr und Sonnabend, Sonntag sowie Feiertag von 07.00 Uhr bis 07.00 Uhr.

Patienten erreichen den diensthabenden Bereitschaftsarzt über die Rettungsleitstelle der Stadt Dessau-Rosslau, Tel.: **0340 8505040**.

In den Zeiten zwischen dem regulären Ende der Sprechstunde und dem Beginn des Bereitschaftsdienstes, geben die Hausarztpraxen Auskunft, auch über den Anrufbeantworter, bei welchem Arzt sich dringend behandlungsbedürftige Patienten vorstellen können.

Allgemeinmedizin

Notdienst im Bereich Jeber-Bergfrieden, Bräsen, Hundeluft, Ragösen, Stackelitz, Serno und Thießen

Dienstzeit von 7.00 Uhr bis 7.00 Uhr des folgenden Tages
Für die oben genannten Orte gilt die Neustrukturierung der Bereitschaftsdienste gleich dem Coswiger Bereich.

Bereitschaftsdienst der Zahnärzte

Notdienst für Coswig (Anhalt) und Ortschaften:

Der Bereitschaftsdienst ist an den folgenden Tagen in der Zeit von 9.00 - 11.00 Uhr in der eigenen Praxis erreichbar.

20./21. Juli 2013 Herr Dr. Brauner
Dessau-Roßlau, Luchstr. 26
Tel.: 034901 82219

27./28. Juli 2013 Herr Zahnarzt Pasch
Coswig (Anhalt), Berliner Str. 19
Tel.: 034903 63430

Stadtwerke Coswig (Anhalt)

Die Erreichbarkeit des Bereitschaftsdienstes im Stadtgebiet in der Stadt Coswig (Anhalt) und in den Ortsteilen ist wie folgt geregelt:

Bei Gefahren und zur Gefahrenabwehr ist prinzipiell die Einsatzleitstelle des Landkreises Wittenberg unter der Tel. Nr.: 03491 19222 zu informieren. Bei Störungen und Havarien bei der Trinkwasserversorgung in der Stadt Coswig (Anhalt) und den Ortschaften Zieko, Düben, Buko, Klieken mit Ortsteil Buro sowie bei Störungen und Havarien bei der Fernwärmeversorgung im Wohngebiet Beethovenring und im kommunalen Bereich der Stadt Coswig (Anhalt) ist der Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Coswig (Anhalt) werktags in der Zeit von 16.00 Uhr bis 07.00 Uhr, sowie an Sonn- und Feiertagen unter der Tel. Nr.: 0151 14504080 zu benachrichtigen.

Notdienste der Apotheken in dringenden Notfällen und bei Notrezepten

Not-Dienstplan der Apotheken für den Bereich Coswig (Anhalt)

Vorwahl Wittenberg: 03491

Freitag, 19.07.2013

Friederiken-Apotheke, Friederikenstr. 19, Coswig (Anhalt), Tel.: 64338

Samstag, 20.07.2013

Kreisel-Apotheke, Sternstr. 28, Lutherstadt Wittenberg, Tel.: 437754

Sonntag, 21.07.2013

Elbauen-Apotheke, Thomas-Müntzer-Str. 2, Lutherstadt Wittenberg-Pratau, Tel.: 450701

Montag, 22.07.2013

Lucas-Cranach-Apotheke, Schloßstr. 1, Lutherstadt Wittenberg, Tel.: 402002

Dienstag, 23.07.2013

Luther-Apotheke, Juristenstr. 3, Lutherstadt Wittenberg, Tel.: 49560

Mittwoch, 24.07.2013

Stadt-Apotheke, Am Markt 5, Coswig (Anhalt), Tel.: 474911

Donnerstag, 25.07.2013

Melanchthon-Apotheke, Dessauer Str. 166, Lutherstadt Wittenberg-Piesteritz, Tel.: 662089

Freitag, 26.07.2013

Herz-Apotheke, Dessauer Str. 48, Lutherstadt Wittenberg-West, Tel.: 662387

Samstag, 27.07.2013

Elbe-Apotheke, Am Elbufer 30, Lutherstadt Wittenberg-Piesteritz, Tel.: 612532

Sonntag, 28.07.2013

J.-Friedrich-Böttger-Apotheke, Lutherstr. 51, Lutherstadt Wittenberg, Tel.: 402861

Montag, 29.07.2013

Robert-Koch-Apotheke, Str. d. Befreiung 52, Lutherstadt Wittenberg, Tel.: 881149

Dienstag, 30.07.2013

Akazien-Apotheke, Dessauer Str. 65. 2, Lutherstadt Wittenberg-Piesteritz, Tel.: 610748

Mittwoch, 31.07.2013

Galenos-Apotheke, Annendorfer Str. 15, Lutherstadt Wittenberg, Tel.: 442584

Donnerstag, 01.08.2013

Stern-Apotheke, Sternstr. 89, Lutherstadt Wittenberg, Tel.: 401556

Freitag, 02.08.2013

Apotheke am Collegienhof, Collegienstr. 74, Lutherstadt Wittenberg, Tel.: 49690

Abwasserverband Coswig (Anhalt)

Bei Stör- und Havariefällen der Abwasserentsorgung im Verbandsgebiet Coswig (Anhalt),

(Stadt Coswig (Anhalt), Ortsteile der Stadt Coswig Zieko, Buko, Cobbelsdorf/ Pülzig, Düben, Klieken/Buro, Köselitz, Möllensdorf, Senst, Wörpen/Wahlsdorf sowie Lutherstadt Wittenberg mit dem Ortsteil Griebö) ist zu den Geschäftszeiten - Montag bis Donnerstag von 07.30 Uhr bis 16.00 Uhr und Freitag von 07.30 Uhr bis 14.30 Uhr der Abwasserverband Coswig (Anhalt) unter der Ruf-Nr. 034903/5230 und in den übrigen Zeiten sowie an Sonn- und Feiertagen der Bereitschaftsdienst des Abwasserverbandes Coswig (Anhalt) unter der Tel. Nr.: 0173/8625659 erreichbar.

Abwasser- und Wasserzweckverband Elbe-Fläming

Weizenberge 58, 39261 Zerbst/Anhalt
von 7.00 - 17.00 Uhr
Tel.: 03923 61040, Fax.: 03923 610488
von 17.00 - 7.00 Uhr
Havariedienst Abwasser: 03923 485677
Havariedienst Trinkwasser: 0391 8504800

REMONDIS GmbH & Co. KG

(Region Nord - Klieken An der B 187)
Ab 1. Juli 2012 gelten neue Öffnungszeiten wie folgt:
Öffnungszeiten:
Mo., Mi., Do., Fr. 08 bis 17 Uhr
Di. 8 bis 18 Uhr
jeden 2. und 4. Samstag im Monat 09 bis 12 Uhr
Tel.: 034903 5150

Bereitschaftsdienst Elektro

Stadt Coswig (Anhalt)
Fa. Elektro-Knichel, 24 Std.-Notdienst: 0175 1502623

Beerdigungsinstitute

Beerdigungsinstitut Kossack
Tag und Nacht dienstbereit, auch an Sonn- und Feiertagen
Roßlau, Berliner Straße 44, Tel.: 034901 8950
Coswig/Anh., Wittenberger Str. 53, Tel.: 034903 62996

Antea Bestattungen

Tag und Nacht dienstbereit, auch an Sonn- und Feiertagen
Tel.: 034903 62293
06869 Coswig (Anhalt), Wittenberger Straße 73 (Eingang Friedhof)

Spruch der Woche

*Männer beneiden andere Männer um ihre Frauen -
bis sie sie haben.*

Sacha Guitry

Info für unsere Leser

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen



Ihre persönliche Ansprechpartnerin für:

- Geschäftsanzeigen
- Infobroschüren
- Beilagen-Werbung
- Flyer



Kontakt

Rita Smykalla

Mobil: (01 71) 4 14 40 18
Telefon: (03 42 02) 34 10 42
Telefax: (03 42 02) 5 15 06

rita.smykalla@wittich-herzberg.de

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
An den Steinenden 10 · 04916 Herzberg (Elster)

Die nächste Ausgabe
erscheint am

Donnerstag, der 1. August 2013

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen ist

Montag, der 22. Juli 2013



Elbe-Fläming-Kurier

- Herausgeber, Druck und Verlag:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 4 89-0,
Telefax: (03535) 4 89-1 15, Telefax-Redaktion: (03535) 4 89-1 55
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Stadtverwaltung Coswig (Anhalt), Am Markt 1, 06869 Coswig (Anhalt)
Ansprechpartner:
Frau Preiß, Tel. 03 49 03/61 01 72, Fax: 03 49 03/61 01 58;
E-Mail: j.preiss@coswig-online.de
- Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
vertreten durch den Geschäftsführer Andreas Barschtipan
- Anzeigenannahme/Beilagen:
Frau Smykalla, Tel.: 03 42 02/34 10 42, Fax: 03 42 02/5 15 06
Funk: 01 71/4 14 40 18

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Coswig (Anhalt)

Inhaltsverzeichnis der amtlichen Bekanntmachungen

| | |
|---|---------|
| · Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses der Stadt Coswig (Anhalt) am 22.07.2013 | Seite 4 |
| · Beschlussübersicht der 22. Sitzung des Stadtrates vom 27.06.2013 | Seite 4 |
| · Beschluss COS-BV-614/2013 des Stadtrates der Stadt Coswig (Anhalt) | Seite 4 |
| · Beschluss COS-BV 608/2013 des Stadtrates der Stadt Coswig (Anhalt) | Seite 5 |
| · 1. Änderungssatzung zur Gewässerumlagesatzung | Seite 5 |
| · Beschluss COS-BV 618/2013 des Stadtrates der Stadt Coswig (Anhalt) | Seite 5 |
| · Stellenausschreibung eines/r Garten- und Landschaftsbauer/in oder Friedhofsgärtner/in | Seite 5 |

Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses der Stadt Coswig (Anhalt)

Die 23. Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses der Stadt Coswig (Anhalt) findet

**am Montag, den 22.07.2013, 18:30 Uhr,
im Ratssaal, Am Markt 1,**

statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung
- 2 Hinweis auf den § 31 GO LSA „Mitwirkungsverbot“ zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung
- 3 Bestätigung der Niederschrift der 22. Sitzung des Finanzausschusses vom 11.06.2013
- 4 Bekanntgabe der Abstimmungsergebnisse der nichtöffentlichen Beschlüsse aus der letzten Sitzung des Finanzausschusses gemäß § 50 (2) GO LSA
- 5 Anfragen und Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil

- 1 Vergabe
- 2 Anfragen und Mitteilungen

Herstellung der Öffentlichkeit

Schließung der Sitzung.

W. Tylsch

Ausschussvorsitzender

COS-BV-449/2012/1

1. Satzung zur Änderung der Satzung zur Erhebung von Umlagen für die Unterhaltung öffentlicher Gewässer 2. Ordnung in der Stadt Coswig (Anhalt) und deren Ortschaften

Ja 25 Nein 0 Enthaltung 0
Befangen 0

COS-BV-618/2013

Bestätigung der Eilentscheidung der Bürgermeisterin über die Verlängerung der Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Windenergieanlagenpark Luko“, Coswig (Anhalt)

Ja 25 Nein 0 Enthaltung 0
Befangen 0

Nichtöffentlicher Teil

COS-BV-619/2013

Vergabe einer Maßnahme Sanierung/Umbau/Neubau Fröbel-Grundschule LOS 06 Bauleistung

Ja 25 Nein 0 Enthaltung 0
Befangen 0

COS-BV-620/2013

Vergabe einer Maßnahme Sanierung/Umbau/Neubau Fröbel-Grundschule LOS 08 Dach- und Klempnerarbeiten

Ja 25 Nein 0 Enthaltung 0
Befangen 0

COS-BV-621/2013

Vergabe einer Maßnahme Sanierung/Umbau/Neubau Fröbel-Grundschule LOS 18 Fernwärmekompaaktstation

Ja 25 Nein 0 Enthaltung 0
Befangen 0

Beschlussübersicht

der 22. Sitzung des Stadtrates der Stadt Coswig (Anhalt) vom 27.06.2013

Öffentlicher Teil

Beschluss

COS-BV-615/2013

Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen für die Amtszeit 2014 - 2018

Abstimmungsergebnis

Ja 25 Nein 0 Enthaltung 0
Befangen 0

COS-BV-614/2013

Beschluss zur Bestandsfähigkeit der Grundschulen im Gebiet der Stadt Coswig (Anhalt)

Ja 24 Nein 0 Enthaltung 1
Befangen 0

COS-BV-608/2013

Rückübertragung der Liegenschaft Sekundarschule Mozartweg Coswig (Anhalt)

Ja 25 Nein 0 Enthaltung 0
Befangen 0

Beschluss 614/2013

des Stadtrates der Stadt Coswig (Anhalt) vom 16.04.2013

Der Stadtrat der Stadt Coswig (Anhalt) beschließt den Bestand der Grundschulen an den Standorten Coswig (Anhalt), Cobbelsdorf, Jeber-Bergfrieden und Klieken. Dies sind im Einzelnen die Fröbel-Grundschule Coswig (Anhalt), die Grundschule „Am Schillerpark“ Coswig (Anhalt) (bis Schuljahr 2013/2014), die Grundschule Cobbelsdorf, die Grundschule Jeber-Bergfrieden und die Grundschule Klieken.

Beschluss des Stadtrates COS-BV-608/2013

Rückübertragung der Liegenschaft Sekundarschule Mozartweg Coswig (Anhalt)

Der Stadtrat der Stadt Coswig (Anhalt) beschließt, die „Schule am Mozartweg“, einschließlich Sporthalle, insbesondere aus Gründen des Brand- und Unfallschutzes, nach Umzug der Sekundarschule in den Schulcampus der „Johann-Gottfried-Wilke-Schule“ in der Schulstraße, nicht als öffentliche Einrichtung der Stadt Coswig (Anhalt) weiter zu betreiben.

Hatton
Vorsitzender des Stadtrates

Berlin
Bürgermeisterin

1. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Coswig (Anhalt)

zur Erhebung von Umlagen für die Unterhaltung öffentlicher Gewässer 2. Ordnung in der Stadt Coswig (Anhalt) und deren Ortschaften vom 08.03.2012

(1. Änderungssatzung zur Gewässerumlagesatzung)

Aufgrund der §§ 6, 8, 91 und 149 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt vom 05.10.1993 (GVBI LSA Nr. 43, S.568), §§ 54 des Wassergesetzes für das Land Sachsen-Anhalt vom 16.03.2011 (GVBI LSA Nr. 7/2013) und der §§ 1 und 2 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Sachsen-Anhalt vom 13.12.1996 (GVBI LSA Nr. 44 S. 405) jeweils in der derzeit gültigen Fassung hat der Stadtrat der Stadt Coswig (Anhalt) seiner Sitzung am 27.6.2013 die 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Coswig (Anhalt) zur Erhebung von Umlagen für die Unterhaltung öffentlicher Gewässer 2. Ordnung in der Stadt Coswig (Anhalt) und deren Ortschaften vom 08.03.2012 beschlossen:

§ 1 Änderungen der Umlagesatzung

- (1) § 4 Abs. 2 wird wie folgt gefasst:
„(2) Grundlage für die Ermittlung des Umlagesatzes sind der jährliche Flächenbeitragssatz pro Hektar des Unterhaltungsverbandes für die im Verbandgebiet gelegenen Flächen und der jährliche Erschwernisbeitragssatz pro Einwohner für die Grundstücke, auf denen Einwohner gemeldet sind. Der Umlagesatz beträgt für das Kalenderjahr 2013
- (a) für das Gebiet des Unterhaltungsverbandes „Nuthe/Rossel“ als Flächenbeitragssatz 8,3737 €/ha und als Erschwernisbeitragssatz 1,8588 €/ Einwohner und
- (b) für das Gebiet des Unterhaltungsverbandes „Fläming-Elbaue“ als Flächenbeitragssatz 10,25 €/ha und als Erschwernisbeitragssatz 1,09 €/ Einwohner.“
- (2) § 8 Abs. 1 wird wie folgt gefasst:
„(1) Die Umlage wird durch Beitragsbescheid festgesetzt und kann mit anderen Grundstücksabgaben erhoben werden. Sie wird als Jahresumlage erhoben. Für die Umlagepflichtigen ist das Veranlagungsjahr das laufende Kalenderjahr. Die Umlage wird einen Monat nach Bekanntgabe des Umlagebescheides gegenüber dem Umlageschuldner fällig.“
- (3) § 6 Abs. 1 wird wie folgt gefasst:
„(1) Schuldner der Umlage ist, wer im Zeitpunkt der Bekanntgabe des Umlagebescheides Eigentümer eines im Stadtgebiet gelegenen, zum Verbandsgebiet gehörenden Grundstückes ist.“
- (4) § 6 Abs. 4 wird gestrichen
- (5) § 6 Abs. 5 wird zu Abs. 4

§ 2 Inkrafttreten

- (1) § 1 Abs. 1 und 2 dieser Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2013 in Kraft.

(2) § 1 Abs. 3, 4 und 5 dieser Satzung treten rückwirkend zum 01.01.2012 in Kraft.

Coswig (Anhalt), den 27.6.2013

Berlin

Berlin
Bürgermeisterin



Beschluss 618/2013

des Stadtrates der Stadt Coswig (Anhalt) vom 27.06.2013

Bestätigung der Eilentscheidung der Bürgermeisterin über die Verlängerung der Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Windenergieanlagenpark Luko“, Coswig (Anhalt)

Der Stadtrat der Stadt Coswig (Anhalt) bestätigt die Eilentscheidung der Bürgermeisterin gemäß § 62 (4) GO LSA zur Verlängerung der Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Windenergieanlagenpark Luko“, Coswig (Anhalt).

Hatton
Vorsitzender des Stadtrates
(im Original unterzeichnet)

Berlin
Bürgermeisterin

Stellenausschreibung

Für den städtischen Friedhof sucht die Stadt Coswig (Anhalt) eine engagierte und qualifizierte Fachkraft mit fundierten Fachkenntnissen und Berufserfahrung als **Garten- und Landschaftsbauer/in oder Friedhofsgärtner/in.**

Zeitpunkt: zum schnellstmöglichen Zeitpunkt

Arbeitszeit: 40 Stunden / Woche

Entgelt: nach TVöD

Schwerpunktaufgaben:

- Garten- und Landschaftspflege im Bereich des Friedhofs
- Entwicklung und Gestaltung von Grünanlagen im Bereich der Stadt
- Mitarbeit in anderen Arbeitsbereichen der Stadtwirtschaft bei Bedarf

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Garten- und Landschaftsbauer/in, Friedhofsgärtner/in oder vergleichbare Qualifikation
- Fähigkeit zum pietätvollen Umgang mit Besuchern des Friedhofs und Angehörigen im Trauerfall
- Fähigkeit und Bereitschaft zu selbstständigem und eigenverantwortlichem Handeln und zur Anleitung von Mitarbeitern
- Führerschein Klasse B, BE, C, C1E; wünschenswert wäre die Befähigung zum Führen von Erdbaumaschinen
- Bereitschaft zum Arbeitseinsatz auch außerhalb der regulären Arbeitszeit

Senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen bis einschließlich **31.07.2013** an folgende Adresse: Stadt Coswig (Anhalt)

Personalbüro

Am Markt 1

06869 Coswig (Anhalt)

Es wird gebeten, keine Originalunterlagen einzureichen. Aus Kostengründen werden die Unterlagen nur zurückgesandt, sofern ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist.

Coswig (Anhalt), 08.07.2013

Lokale Nachrichten der Stadt Coswig (Anhalt) und der Gemeinden

Mitteilungen aus dem Rathaus

Danke schön

Sehr geehrte Frau Berlin, auf diesem Wege möchten wir Ihnen, der Stadtverwaltung, der Stadtwirtschaft und den Stadtwerken für die im Zeitraum der Hochwasserkatastrophe 2013 geleistete Arbeit danken. Ebenso gilt unser Dank den an den Einsätzen beteiligten Firmen und den vielen freiwilligen Helfern, den Jugendlichen, den Männern und Frauen und dem SV Blau-Rot Coswig.

Zusätzlichen Dank schulden wir auch der Freiwilligen Feuerwehr und den Kollegen Michael Nিকেleit und Jörg Schifferdecker einer großen Baufirma, die mit Technik und Tatkraft zur Eingrenzung der Schäden beitrugen. Gleicher Dank gilt auch dem Einsatz einer Coswiger Gerüstfirma, die mit Laufstegen die Zugänglichkeit zu den Grundstücken ermöglichten.

Hoffen wir, dass uns unser schönes altes Stadtviertel noch lange erhalten bleibt.

Hochachtungsvoll

Familie Roggenbruck

Familie Schmidt

Familie Fritze

Familie Heidenreich

Bericht über die 22. Sitzung des Stadtrates am 27.06.2013

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die fristgemäße Einladung, die ordentliche Bekanntmachung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Der Stadtrat bestätigte darauf die Tagesordnung. Anschließend wies der Vorsitzende auf § 31 GO LSA und somit auf das Mitwirkungsverbot hin. Die Niederschriften der 21. Sitzung des Stadtrates und der Sitzung des Stadtrates vom 16.04.2013 wurden ohne Änderungen bestätigt. Danach übergab der Vorsitzende der Bürgermeisterin das Wort zum Verlesen des Berichtes über die Arbeit der Verwaltung. Dieser Bericht wird in Kürze auf der Internetseite der Stadt Coswig (Anhalt) zu lesen sein (www.coswiganhalt.de). Interessierte Bürger erhalten einen Abdruck im Bürgerbüro der Stadt Coswig (Anhalt).

Zum Bericht der Bürgermeisterin wurde die Anfrage gestellt, ob der Finanzausschuss zeitnah tagt, um über die Verwendung der Hochwasserspendsen zu entscheiden. Dem wurde zugesagt.

Weitere Anfragen bezogen sich auf einen Fußgängerüberweg in Höhe NORMA und die Mückenbekämpfung. Die Bürgermeisterin berichtete, dass ein Antrag der Stadt auf einen Fußgängerüberweg vom Landkreis Wittenberg abgelehnt wurde, der Antrag aber erneut gestellt wird, mit der Begründung, dass der Lidl-Markt schließt. Zur Mückenbekämpfung informierte die Bürgermeisterin, dass dazu schon überregionale Gespräche geführt worden sind, denn nur ein gemeinsames Vorgehen aller betroffenen Städte bzw. des Landkreises macht Sinn. Ergebnisse liegen bisher aber noch nicht vor.

In der Einwohnerfragestunde gab es keine Wortmeldungen.

Als erster Beschluss lag dem Stadtrat die Vorschlagsliste mit Kandidaten für die Wahl der Schöffen für die Amtszeit 2014 - 2018 vor. Die eigentliche Wahl der Schöffen findet dann beim Amtsgericht Zerbst statt. Der Vorsitzende verwies auf die qualifizierte Mehrheit, die für diesen Beschluss nötig ist und stellte die Frage, ob über die Kandidaten im Block abgestimmt werden kann. Dem stand nichts entgegen, so dass alle 13 Kandidaten vom Stadtrat einstimmig die Zustimmung erhielten.

Zum Beschluss zur Bestandsfähigkeit der Grundschulen im Gebiet der Stadt Coswig (Anhalt) meldete sich ein Stadtrat der Fraktion Die LINKE zu Wort und argumentierte, dass er sich bei diesem Beschluss enthalten muss, da er den Erhalt aller Grundschulen für Wunschenken hält. Die Bürgermeisterin entgegnete, dass heute ein Signal gesetzt werden soll, dass die Stadt um die Grundschulen kämpft. Die Einwohner zum „Kinderkriegen“ zwingen kann sie auch nicht, aber über besondere Profilierungen der Schulen muss es das Ziel, die Erhaltung aller Schulstandorte, weit nach draußen dringen zu lassen.

TOP 10 beschäftigte sich mit der Rückübertragung der Liegenschaft Sekundarschule Mozartweg Coswig. Nach ausgiebiger Beratung in den Fachausschüssen schloss sich der Stadtrat einstimmig den Empfehlungen der Ausschüsse an, das Objekt im Mozartweg nicht mehr als öffentliche Einrichtung zu betreiben. Die 1. Satzung zur Änderung der Satzung zur Erhebung von Umlagen für die Unterhaltung öffentlicher Gewässer 2. Ordnung wurde ohne Diskussion ebenfalls einstimmig beschlossen.

Auch die Bestätigung der Eilentscheidung der Bürgermeisterin über die Verlängerung der Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Windenergieanlagenpark Luko“ wurde ohne Diskussion durch den Stadtrat einstimmig beschlossen.

Nachdem es auch unter Anfragen, Anregungen und Mitteilungen keine weiteren Wortmeldungen gab, beendete der Vorsitzende den öffentlichen Teil der Sitzung.

A. Hatton

Vorsitzender des Stadtrates

Coswiger Nacht der Nachwuchsbands

Die Nacht der Nachwuchsbands findet am Freitag, dem 20. September 2013 ab 20.30 Uhr vor dem Lindenhof statt.

Interessierte junge Nachwuchsbands aus Coswig (Anhalt) und Umgebung können sich bis zum **16.08.2013** bei der Stadt Coswig (Anhalt) bewerben.

Kontakt:

Stadt Coswig (Anhalt)

Am Markt 1

06869 Coswig (Anhalt)

E-Mail: amt01@coswig-online.de

Telefon: 034903 610113

Aus gegebenem Anlass wird auf Folgendes hingewiesen

Beim Führen von Hunden im Gebiet der Stadt Coswig (Anhalt) sind bestimmte Dinge zu beachten. Tierhalter und Personen, die mit der Führung und Pflege von Tieren beauftragt sind, sind verpflichtet zu verhüten, dass ihr Tier Straßen und Anlagen verunreinigt. Ist dies der Fall, ist der Halter oder Beauftragte zur Säuberung verpflichtet. Hunde müssen auf Straßen, Anlagen und anderen öffentlich zugänglichen Orten innerhalb geschlossener Ortschaften zum Schutz von Mensch und Tier stets an der Leine geführt werden. Bei Veranstaltungen mit Menschenansammlungen soll die Leine nicht länger als 2 m sein. Zu beachten ist auch, dass Hunde von Kinderspielflächen fernzuhalten sind.

Fachbereich Ordnung, Sicherheit und Soziales

Vereine und Parteien

Laurentiusmarkt 2013!

Am Samstag, d. 10. August findet in der Friederikenstraße in Coswig der inzwischen über die Stadtgrenzen hinaus bekannte 21. Laurentiusmarkt statt.

Die Werbegemeinschaft Coswig (Anhalt) e. V. steckt mitten in den Vorbereitungen zu diesem traditionellen Markt und ist bemüht, ein buntes Programm zusammenzustellen, das allen Coswigern und ihren Gästen Spaß machen soll.

Ob Jung oder Alt, ob Groß oder Klein, für jeden wird etwas geboten; zu sehen und zu bestaunen sein.

So gibt es z. B. mittelalterliche Handwerker und Händler, auch Händler der heutigen Zeit bieten ihre Ware an und zeigen handwerkliche Fähigkeiten.

Dank der Mitarbeiter vieler fleißiger Helfer und Sponsoren hoffen wir, dass es auch in diesem Jahr ein gelungenes Fest wird, zu dem der Eintritt wie in jedem Jahr frei ist.

Werbegemeinschaft (Coswig Anhalt) e. V.

Katrin Scherz

Ankündigung
8. Old- & Youngtimertreffen

Cross- und Offroadgelände Coswig (Anhalt)
20. Juli. 2013
MC "Fläming" Coswig (Anhalt) e. V.
weitere Informationen unter:
www.mcflaeming.de

von 10:00Uhr bis 18:00Uhr

MC "Fläming" Coswig (Anhalt) e. V.
Crossgelände
Ziekoer Landstraße
06209 Coswig (Anh.)
EINFART
40 Richard Coswig Platz
B19 Richard Coswig
E12 Richard Coswig

Old- und Youngtimerschau des MC Fläming Coswig (Anhalt) am 20.07.2013

Der Motorsportclub Fläming Coswig(Anhalt) lädt am Samstag, dem 20. Juli 2013 zur achten Auflage seiner beliebten Fahrzeugschau ein.

Diese Veranstaltung steht in diesem Jahr ganz im Zeichen des 50-jährigen Bestehens des Motorsportclubs.

Die Moto-Cross-Strecke an der Ziekoer Landstraße (hinter dem Flämingbad) wird auch in diesem Jahr das perfekte Umfeld so-

wohl für die anreisenden Teilnehmer als auch für die vielen Besucher und Gäste bieten. Das Gelände bietet ausreichend Platz für alle - zum Teil auch mit Lkw, Traktoren und historischen Bussen - anreisenden Teilnehmer sowie genügend Parkmöglichkeiten für die Besucher.

Die Anreise der Teilnehmer ist bereits ab Freitag möglich. Einge-laden sind Besitzer von Pkw; Traktoren, Lkw, Bussen und Motor-rädern, deren Fahrzeuge mindestens 20 Jahre alt sein sollten. Kurzentschlossene können bis Samstagnachmittag anreisen.

Besucher und Oldi-Freunde laden wir am 20.07. ab 10.00 Uhr zur großen Fahrzeugschau ein. Es werden ca. 150 Fahrzeuge aller Art erwartet.

Es wird technische Vorführungen auf der Cross-Strecke, eine große Fahrzeugpräsentation und viele Überraschungen geben. Es sind Fahrten rund um Coswig mit historischen Omnibussen geplant.

Die Coswiger Feuerwehr ist mit ihrer Technik vor Ort.

Für die gastronomische Versorgung - zu moderaten Preisen- ist selbstverständlich bestens gesorgt!

Der Eintritt ist für Kinder bis 14 Jahre kostenlos.

Die Fahrzeugschau ist für Besucher bis 18.00 Uhr geöffnet.

Wir laden ganz herzlich zur 8. Old- und Youngtimerschau ein und freuen uns auf viele Teilnehmer und Gäste.

Oldifreunde können sich noch bei Heiko Fritzsche (Tel. 0171 6204216) als Aussteller anmelden. Informationen erhalten Sie auch auf unserer Internetseite www.mcflaeming.de.

Holger Ludwig

Katzenmusik Nr. 3, Konzert im Historischen Saal des „Simonetti-Hauses“

Samstag, am 20.07.2013 - Beginn 19:30 Uhr

Tierra - Der Klang der Erde - Vicente Patiz

Er steht allein auf der Bühne und entfacht ein orchestrales Feuerwerk.

Die Konzerte von Vicente Patiz sind Balsam für das Herz, atemberaubende Performance und herzerfrischendes Kopfkino zugleich.

Auf über 1500 Konzerten hat der Solokünstler sein außerordentliches Können bereits präsentiert. Er hat dabei Weltrekorde aufgestellt und sich eine riesige Fangemeinde erspielt. Die Musik von Patiz ist vielfach preisgekrönt und ausgezeichnet. Seine Instrumentalalben erfreuen sich fünfstelliger CD Verkäufe und euphorischer Kritiken und die Reise geht weiter. In seinem nunmehr achten Album „Tierra“ verschmelzen die Klänge der Erde zu einem atemberaubenden Mix aus Melodie und Lebensfreude. Gekonnt erweitert der Gitarrist die unerschöpfliche Bandbreite seiner Klangwelten, die von Flamenco bis Jazz und Weltmusik reichen durch rasante Percussion-Parts und exotische Instrumente wie die mit 42 Saiten tönende dreihälsige Tierra Guitar, Didgeridoos und Hulusiflöte. Mit seinem lockeren und charman-ten Entertainment versteht es der Künstler, sein Publikum zu fesseln und lässt die Zuhörer die Welt durch seine Augen sehen. Dabei entführt er an die Traumstrände Italiens und Spaniens oder beschreibt schöne Momente und Abenteuer in Australien und holt das Meer ins Konzert. Patiz entlockt seinen Gitarren unglaubliches, ob er sie streichelt oder feurig zelebriert, ob er sie singen lässt oder mit einer Nagelfeile bearbeitet um Dschungelklänge zu zaubern. Was bleibt ist einfach nur Staunen.

Eintritt an der Abendkasse: 18 EUR, Vorverkauf: 15 EUR, ermäßigt (Jugendliche bis 18 Jahre): 5 EUR

Anrecht. 75 EUR für 6 Konzerte

„Die Karte mit der Maus“: Beim Kauf zweier Eintrittskarten können Sie eine dritte für 5 EUR erwerben (gilt nicht für Anrechtskarten).

Ein Dankeschön fürs Dorffest

Düben veranstaltete das 20. Dorffest auf den von Eichen umsäumten hufeisenförmigen Dorfplatz. Nicht nur das Grün des Rasens und der Schatten spendenden Bäume luden zum Verweilen ein, sondern auch der Genuss von ausreichenden Speisen und Getränken bei guter musikalischer Umrahmung animierten unsere Akteure und Gäste zum Wohlfühlen und Bleiben. Schieß- und Kegelwettkämpfe sorgten für gute Stimmung. Spiel und Spaß gab es natürlich auch für unsere kleinen Gäste. Interessierte konnten die alte Stellmacherei, die Kirche und die Heimatstube besuchen.

Allen Akteuren, u. Helfern, die bei der Vorbereitung, Durchführung und Wiederherstellung der Ordnung und Sauberkeit aktiv waren, gilt der Dank des Festkomitees. Die Liebe und Spendenbereitschaft zu unserem traditionellen Fest bewiesen wieder unser zahlreichen Kuchenbäckerinnen, besonders wenn noch mit 86 Jahren gebacken wird. Bedanken möchten wir uns auch für die Unterstützung bei der Verwallung und den Stadtwerken (incl. kleiner Bauhof in Jeber-Bergfrieden) der Stadt Coswig (Anhalt). Besonderen Dank sprechen wir unseren großzügigen Sponsoren aus, welche wir im Anschluss nennen möchten.

Hartmut David

Anzeige

Danke den Sponsoren des Dübener Dorffestes 2013

Agrarservice Klieken, Düben-Alfa Handelskontor, Klieken – AVG Cobbelsdorf e.G., Gartenbau Düben – Beerdigungsinstitut Peter Kossack, Roßlau – City-Hair Paeschke, Coswig – Edekamarkt Brigitte Matkke, Jeber-Bergfrieden – Eichelbaum & Keil GbR Straßen- u. Tiefbaubetrieb, Düben – Elektrogeräte Kessler, Coswig – Essenservice Junghans, Coswig – Fittkau Mineralöl & Transport GmbH, Roßlau – Forst- u. Gartentechnik Dietmar Schulze, Griebö - Forst- u. Umweltdienst Burkhard Schröter, Düben – Friederikenapotheke, Coswig – Gaststätte „Fläminger Bauernstube“, Buko – Getränkehandel Uwe Mahlo, Buko – Heizungsbedarf- u. Haushalttechnik Hans Pabusch, Griebö - Ihr Friseur e.G., Coswig – Ihr Parkettlegemeister Heiko Raabe, Dessau - Norddeutsche Bauernsiedlung GmbH, Bernburg - Parfümerie Katrin Scherz, Coswig – Physiotherapeutische Praxis Elke Eichler, Coswig – Recyclinghof Zieko – Schuh-Horn, Coswig – Schweinehaltung Düben GmbH & Co. KG – Schwörerhaus Coswig - Steinmetzmeister Gottfried Machatzke, Coswig – Thurländer Händchengrill - Uhrmachermeister Henry Stricker - Volksbank Dessau-Anhalt e.G. -

SERNO sagt DANKE!!!

Die Feierlichkeiten anlässlich des 800-jährigen Bestehens unseres Dorfes sind vorbei! Es waren tolle Tage und wir sind froh, alles so gut gemeistert zu haben.

Wir möchten uns hiermit bei all jenen bedanken, die zum Gelingen des Festes mit beigetragen haben. Sei es durch eine Sach- oder Geldspende oder einfach durch Hilfe bei der Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen.

Auf eine namentliche Nennung wollen wir hier bewusst verzichten.

Der Dank gilt auch unseren Geschäftspartnern rund ums Fest! Am meisten haben wir uns gefreut, dass alle Sernoerinnen und Sernoer mitgemacht haben.

Dieses Fest hat das Dorf weiter zusammengeschweißt.

Möge uns dieser Elan und das gute Miteinander im Dorf immer erhalten bleiben!

Vielen Dank sagt im Namen des Festkomitees und des Sernoer Heimat- und Traditionsvereins e. V.

Peter Nössler, Ortsbürgermeister und Vereinsvorsitzender



Hospizverein

„END - LICH LEBEN“ e. V.

in Coswig über der Sparkasse, Puschkinstr. 37, 1. OG
Sprechzeiten:

Dienstag: 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

Donnerstag: 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

15.30 Uhr - 18.00 Uhr

und nach Vereinbarung unter: 03491 437708

0177 3092515

0176 24954387

Wir beraten zum Verfassen und Gebrauch von Patientenverfügungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen.

Wir begleiten schwerkranke und sterbende Menschen und ihre Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus und Pflegeheim.

Wir vermitteln Informationen und Ansprechpartner für die Pflege schwerstkranker und sterbender Menschen.

Wir geleiten Sie durch Ihre Trauer.

Unser Dienst ist unentgeltlich aber nicht kostenlos für uns. Wenn Sie uns mit einer Spende unterstützen möchten:

Hospizverein

„END-LICH LEBEN“ e. V.

Sparkasse Wittenberg

Ktn.: 308 498

BLZ: 805 501 01

Besuchen Sie uns auch im Internet: www.endlichleben-hospiz.de

Veranstaltungsplan Stadtverband der Arbeiterwohlfahrt Coswig e. V.

Monat Juli 2013

Begegnungsstätte Elbstr. 1, 06869 Coswig,

Tel. 034903 31355

Do., 18.07.2013

9.00 Uhr Seniorenfrühstück

Fr., 19.07.2013

10.00 Uhr Turnen mit Fr. Eichler

Mo., 22.07.2013

14.00 Uhr Handarbeitsnachmittag

Di., 23.07.2013

6.30 Uhr Fahrt ins Blaue

Mi., 24.07.2013

14.00 Uhr Spielnachmittag

Fr., 26.07.2013

10.00 Uhr Turnen mit Fr. Eichler

Mo., 29.07.2013

14.00 Uhr Handarbeitsnachmittag

Mi., 31.07.2013

14.00 Uhr Spielnachmittag

Tagesfahrten 2013

Am Dienstag, d. 23.07.2013 führen wir eine Überraschungsfahrt ins „Blaue“, durch. Wir versprechen Ihnen eine interessante Fahrt in eine schöne Gegend mit Überraschungen.

Vorschau

22.08.2013 Dresden mit Dampferfahrt und Stadtrundfahrt, Freizeit, Pillnitz

24.09.2013 Harz - Stadtrundfahrt, Selketal, Alexisbad u. v. m.

Mehrtagesfahrten:

Vom 3. bis 8. Oktober nach Zinnowitz/Usedom - Rundfahrt, Kaiserbäder, Swinemünde, u. a. m.

Die Kassierung der Anzahlung erfolgt am Donnerstag, dem 1. August von 13.00 bis 15.00 Uhr.

Anmeldungen und Infos zu allen Veranstaltungen und Fahrten in unserer Begegnungsstätte oder Tel. 034903 31355. Auch Nichtmitglieder sind uns herzlich willkommen.

AWO-Vorstand Michalke

Der Friederikentreff lädt ein

Veranstaltungsplan Juli/August 2013

Friederikenstr. 42, 06869 Coswig - Telefon 0 34 90 3 / 47 42 45 2

Dienstag, 30. Juli 2013; 14.00 Uhr

Dienstags trifft sich die 1. Seniorensportgruppe im Friederikentreff, denn Sport ist gesund, hält fit und verbindet.

Mittwoch, 31. Juli 2013; 10.30 Uhr oder 13.00 Uhr

Heute machen wir wieder eine Radtour in die nähere Umgebung von Coswig. Bei schlechtem Wetter findet ein Spielnachmittag nach.

Donnerstag, 1. August 2013; 14.00 Uhr

Donnerstags trifft sich die 2. Seniorensportgruppe im Friederikentreff zum gemeinsamen Sport machen, denn Sport ist gesund und hält fit.

Dienstag, 6. August 2013; 14.00 Uhr

Dienstags trifft sich die 1. Seniorensportgruppe im Friederikentreff, denn Sport ist gesund, hält fit und verbindet.

Mittwoch, 7. August 2013; 10.30 Uhr oder 13.00 Uhr

Heute machen wir wieder eine Radtour in die nähere Umgebung von Coswig. Bei schlechtem Wetter findet ein Spielnachmittag im Friederikentreff statt.

Donnerstag, 8. August 2013; 14.00 Uhr

Donnerstags trifft sich die 2. Seniorensportgruppe im Friederikentreff zum gemeinsamen Sport machen, denn Sport ist gesund und hält fit.

Samstag, 10. August 2013; ab 10.00 Uhr

Heute findet in Coswig der „21. Laurentiusmarkt“ statt. Auch wir vom Friederikentreff haben für Sie geöffnet und verwöhnen Sie mit Kaffee und Kuchen.

Es werden noch Anmeldungen für die Dienstagssportgruppe entgegengenommen. Gerne nehmen wir auch Anmeldungen für den Vormittag entgegen.

Bleiben Sie nicht allein zu Hause, sondern schauen Sie einfach bei uns rein und verbringen Sie ein paar schöne Stunden in geselliger Runde mit netten Leuten.

Anmeldungen für alle Ausflüge und Veranstaltungen nehmen wir telefonisch oder direkt im Friederikentreff entgegen.

Nutzen Sie auch die vielfältigen Angebote des ASD Pflegedienstes. Schauen Sie einfach bei uns rein - wir beraten Sie gern!

Telefon-Nummer des ASD:

034903 47 42 450

Wir freuen uns auf Ihren Besuch -
Ihr Friederikentreff!



Die DRK-Begegnungsstätte Coswig informiert

Beginn der neuen Gesundheitskurse

Anmeldung ab sofort möglich!

Rückenschule: Kursleiterin Frau Gans
in der DRK Begegnungsstätte Coswig

Donnerstag, 19.09.2013, 18.00 Uhr

Donnerstag, 19.09.2013, 19.15 Uhr

Hatha-Yoga: Kursleiterin Frau Döhring

im Gemeindehaus Cobbelsdorf

Dienstag, 10.09.2013, 18.00 Uhr

Hatha-Yoga: Kursleiterin Frau Lohmann

im Gemeindehaus Cobbelsdorf

Montag, 09.09.2013, 18.00 Uhr

im Gemeindehaus Senst

Mittwoch, 04.09.2013, 18.00 Uhr

Info, Info, Info

Ab 10. September 2013, 1 Modul zur Ausbildung von ehrenamtlichen Seniorenbegleitern.

Von 15.00 bis 18.00 Uhr gibt es eine Einführung in das ehrenamtliche Engagement für ältere Menschen & Hilfe und Beratung für Senioren im Landkreis Wittenberg.

Interessenten melden sich bitte bei Frau Döhring, Tel.-Nr.: 034903 52024

Spezielles Angebot der Woche

22.07.2013 - 26.07.2013

Montag, 22.07.13

10.00 - 12.00 Uhr Beratung Ehrenamtsbörse (für Organisationen, Vereine und Freiwillige)

14.00 Uhr

Treffen der Brett- und Kartenspieler

Dienstag, 23.07.13

13.00 - 15.00 Uhr Kleiderkammer

Mittwoch, 24.07.13

09.30 Uhr

„Töpfern“ mit Frau Paasch

Donnerstag, 25.07.13

09.00 - 11.00 Uhr Kleiderkammer

14.00 Uhr

„Seniorentanz“ ohne festen Partner mit Frau Kappel

14.00 - 16.00 Uhr

Beratung Ehrenamtsbörse (für Organisationen, Vereine und Freiwillige)

Freitag, 26.07.13

08.30 Uhr

„Maritimes Frühstück“

Spezielles Angebot der Woche

29.07.2013 - 02.08.2013

Montag, 29.07.13

10.00 - 12.00 Uhr Beratung Ehrenamtsbörse (für Organisationen, Vereine und Freiwillige)

14.00 Uhr

Treffen der Brett- und Kartenspieler

Dienstag, 30.07.13

13.00 - 15.00 Uhr Kleiderkammer

14.00 Uhr

Kaffeetrinken im Garten des DRK

Donnerstag, 01.08.13

09.00 - 11.00 Uhr Kleiderkammer

14.00 - 16.00 Uhr

Beratung Ehrenamtsbörse (für Organisationen, Vereine und Freiwillige)

Soziales Hilfsangebot

DRK Sozialstation „Marienkäfer“ - Häusliche Kranken- und Hauswirtschaftspflege, examinierte Krankenschwestern und Altenpfleger, die kranken, älteren und behinderten Menschen ihre Hilfe anbieten, um ihnen das Leben in gewohnter Umgebung zu ermöglichen.

Wir helfen Ihnen bei allen Formalitäten.

Erste-Hilfe-Ausbildung

*LSM - Lehrgang für Führerscheinbewerber

Nächste Termine: 30. Juli 2013

Ort des Lehrganges: DRK-Kreisverbandshaus
Am Alten Bahnhof 11
06886 Wittenberg

*BG-Lehrgang - Ersthelfer für Betriebe - nach Vereinbarung

Schuldnerberatung:

- Nächster Termin: 05.08.2013, 10.00 - 12.00 Uhr

Vorschau auf den August 2013

Großes traditionelles Sommerfest und 20 Jahre Selbsthilfe-gruppe Osteoporose im Garten des DRK

Wir laden alle ein bei uns zu Gast zu sein!

Gemeinsam wollen wir fröhlich feiern. Lassen Sie sich überraschen!

Entspannen und genießen Sie bei fröhlicher Musik, an der Kaffeetafel und am leckeren Büfett.

Bitte für diese Veranstaltung anmelden.

Termin: 22. August 2013

(Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.)

Anmeldungen und Informationen ab sofort möglich!

Ansprechpartnerin: Frau Kappel - Telefon: 52021

Mein Dankeschön für die gelungene 800-Jahr-Feier in Stackelitz

Ich möchte mich ganz herzlich bei allen bedanken, die mit Ideen, Tatkraft, Sach- und Geldspenden sowie der Opferung ungezählter Freizeitstunden zum Gelingen unserer 800-Jahr-Feier beigetragen haben.

Im Verlauf von und im Nachgang zu unseren Feierlichkeiten habe ich viele Worte der Anerkennung und des Lobes gehört. Es ist mir ein Bedürfnis, diese an alle Beteiligten weiterzureichen. Uns ist es gelungen, ein großartiges Fest zu gestalten, das uns allen und auch unseren zahlreichen Besuchern in denkwürdiger Erinnerung bleiben wird.

Schön, dass wir in unserer kleinen Ortschaft so erfolgreich zusammenarbeiten können. Dafür nochmals ein ganz großes Dankeschön.

Mein Dank geht auch zu unseren Nachbarn nach Serno. Ihr habt uns nicht nur beim Festumzug sehr unterstützt. Ich hoffe, dass die Wimpelkette, die uns während unserer gemeinsamen Festwoche verband, auch für die Zukunft ein Symbol für unsere Zusammenarbeit darstellt.

Gleichfalls danke ich den Mitarbeitern der Stadtverwaltung. Sie waren da, wann immer Sie gebraucht wurden. Herzlichen Dank!

Joachim Krüger
Ortsbürgermeister



Foto: detlef.barth@wochenspiegel-dessau.de

Der Seniorenclub lädt ein

Am Donnerstag, dem 1. August findet der nächste Preisskat statt. Dazu sind alle Coswiger und Skatfreunde aus der Umgebung recht herzlich eingeladen. Beginn ist 13.30 Uhr in Antons Getränkeoase.

Weitere Termine sind für den 5. September, 10. Oktober, 7. November und 5. Dezember geplant.

Rößler

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Coswig

Gottesdienste

Fr., 19.07.

15.30 Uhr Coswig
Andacht im Seniorenwohnpark

So., 21.07.

8.45 Uhr Wörpen
Gottesdienst
10.00 Uhr Coswig
Gottesdienst

So., 28.07.

8.45 Uhr Senst
Gottesdienst
10.00 Uhr Griebö
Gottesdienst

So., 04.08.

8.45 Uhr Cobbelsdorf
Gottesdienst
10.00 Uhr Coswig
Gottesdienst

Termine

So., 28.07.

17.00 Uhr Coswig
Konzert zum Monatsausklang

Mi., 31.07.

14.00 Uhr Coswig
Frauenkreis St. Nicolai

Frauen und Musik 28.07.2013/17.00 Uhr

Violine: Myra van Campen-Bálint, Coswig (Anhalt)

Die Konzertmeisterin am Anhaltischen Theater in Dessau wird uns in diesem Jahr ein Programm unter dem Motto „Frauen und Musik“ präsentieren. Dies beinhaltet nicht nur Werke von Komponistinnen sondern auch die musikalische Verarbeitung des Themas, von Ave Maria bis Hexentanz. Lassen Sie sich überraschen.

Regelmäßige Gemeindegottesdienste

Junge Gemeinde donnerstags 18.00 Uhr

Kirchenmusikalische Arbeitskreise

Im Coswiger Pfarrhaus:

Die Sängerinnen und Sänger des Kirchenchores treffen sich am 29. August 2013 zur ersten Probe nach den Sommerferien.

Die Bläserinnen und Bläser der einzelnen Gruppen des Posaunenchores treffen sich wieder ab Anfang September.

Neuapostolische Kirche

Neuapostolische Kirche Coswig (Anhalt)

www.nakcoswig.de

Gottesdienste

Sonntag, 21.07.

09.30 Uhr Gottesdienst in Coswig

Mittwoch, 24.07.

19.30 Uhr Gottesdienst in Coswig

Sonntag, 28.07.

09.30 Uhr Gottesdienst in Coswig



Mittwoch, 31.07.

19.30 Uhr Gottesdienst in Coswig

Gemeindevorsteher

Gerald Müller

Mail: vorsteher@nakcoswig.de

Katholische Gemeinde St. Michael**20.07.2013, Samstag**

17.30 Uhr Hl. Messe in Coswig

23.07. 2013, Dienstag

08.00 Uhr Gottesdienst

27.07.2013, Samstag

17.30 Uhr Hl. Messe

30.07.2013, Dienstag

08.00 Uhr Gottesdienst

Eine erholsame Zeit wünscht

K. Hoffmann

Evangelisches Pfarramt Zieko**Sonntagsandacht**

Sonntag, 21.07., 10:00 Uhr in Buko

Leitung: Frau Martha Pluder

Gottesdienst

Sonntag, 21.07., 18:00 Uhr in Weiden

Leitung: Pfrin. Simmering

Tauf-Gottesdienst

Samstag, 27.07., 14:00 Uhr in Buko

Leitung: Pfrin. Simmering

Gemeindefest Ragösen

Sonntag, 28.07., 14:00 Uhr in Ragösen Gemeindefest

Leitung: Pfrin. Simmering

Gottesdienst

Sonntag, 04.08., 09:00 Uhr in Hundeluft

Leitung: Pfrin. Simmering

10:30 Uhr in Zieko

Leitung: Pfrin. Simmering

Sonntagsandacht

Sonntag, 04.08., 10:00 Uhr in Buko

Leitung: Frau Martha Pluder

Gemeindenachmittage**Buro:** Mittwoch, 17.07., 15:00 Uhr in Buro

Leitung: Frau Lewe

Buko: Mittwoch, 17.07., 15:00 Uhr in Buko Gemeindehaus

Leitung: Frau Pluder

Zieko: Mittwoch, 10.07., 15:00 Uhr in Zieko

Leitung: Pfr. Markowsky

Christenlehre Thießen

Montags von 14:00 bis 15:30 Uhr

Sommerlager

Vom 13. bis 20. Juli findet das Teens-SOLA der Hoffungsgemeinde Zieko und vom 21. bis 27. Juli das Sommerlager für Kinder in der Nähe von Buko statt.

In diesem Jahr steht es unter dem Motto „Auf hoher See - Piratensola“. Kleine Piraten, die noch nicht wissen, was sie in der zweiten Ferienwoche machen sollen und Lust auf Abenteuer und neue Freunde haben, können sich gern auch noch kurzfristig anmelden. Nähere Infos dazu gibt es unter

www.solazieko.de.**Geburtstage**

Die Bürgermeisterin der Stadt Coswig (Anhalt) gratuliert den Bürgern der Stadt Coswig (Anhalt) nachträglich ganz herzlich zum Geburtstag



(zum 70., 75. und ab 80 jedes Jahr)

Redaktionsschluss: 08.07.2013

| | | |
|-----------|---------------------------|----------------------------|
| am 04.07. | Herrn Alfred Hannemann | zum 85. Geburtstag |
| am 05.07. | Frau Gertrud Heinrich | zum 90. Geburtstag |
| am 06.07. | Frau Inge Hoenemann | zum 83. Geburtstag |
| am 06.07. | Herrn Heinz Meiling | zum 83. Geburtstag |
| am 06.07. | Frau Elvira Weber | zum 80. Geburtstag |
| am 07.07. | Frau Hannelore Käske | zum 81. Geburtstag |
| am 08.07. | Frau Ingeborg Grönwald | zum 95. Geburtstag |
| am 08.07. | Frau Hannelore Kletzke | zum 75. Geburtstag |
| am 08.07. | Frau Gudrun Wittwer | zum 75. Geburtstag |
| am 09.07. | Herrn Rudolf Matura | zum 82. Geburtstag |
| am 10.07. | Frau Christel Boehnel | zum 70. Geburtstag |
| am 10.07. | Herrn Siegfried Soukup | zum 80. Geburtstag |
| am 11.07. | Herrn Gerhard Riedel | zum 84. Geburtstag |
| am 11.07. | Frau Anna Schliemann | zum 103. Geburtstag |
| am 12.07. | Frau Anna Dracke | zum 99. Geburtstag |
| am 12.07. | Herrn Leopold Kuschmann | zum 91. Geburtstag |
| am 12.07. | Frau Lieselotte Müller | zum 81. Geburtstag |
| am 12.07. | Herrn Dr. Horst Schumann | zum 86. Geburtstag |
| am 13.07. | Herrn Heinz Bauer | zum 75. Geburtstag |
| am 13.07. | Herrn Klaus Gorgas | zum 70. Geburtstag |
| am 14.07. | Frau Rosa Lehe | zum 87. Geburtstag |
| am 14.07. | Frau Regina Mitzscherling | zum 86. Geburtstag |
| am 15.07. | Frau Brigitte Täsch | zum 75. Geburtstag |
| am 16.07. | Frau Ruth Riedel | zum 85. Geburtstag |
| am 16.07. | Herrn Dieter Ziska | zum 70. Geburtstag |

Die Bürgermeisterin gratuliert ganz herzlich nachträglich dem Ehepaar Waltraut und Herbert Edemann zum Fest der „Goldenen Hochzeit“, welches sie am 06.07.2013 feiern konnten.

Wir wünschen alles Gute, Gesundheit und noch viele schöne gemeinsame Jahre.

Die Bürgermeisterin der Stadt Coswig (Anhalt) und die Ortsbürgermeister/in gratulieren ganz herzlich nachträglich zum Geburtstag:



(65., 70. ab 75. jedes Jahr)

Ortschaft Bräsen:

| | | |
|-----------|-----------------------|--------------------|
| am 04.07. | Frau Anni Beuger | zum 88. Geburtstag |
| am 06.07. | Frau Annemarie Czychi | zum 79. Geburtstag |
| am 08.07. | Frau Hannelore Löwe | zum 65. Geburtstag |
| am 11.07. | Herrn Winfried Simon | zum 65. Geburtstag |

Ortschaft Buko:

am 17.07. Frau Christa Mahlo zum 76. Geburtstag

Ortschaft Cobbelsdorf und Ortsteil Pülzig:

am 11.07. Frau Julia Riebler zum 87. Geburtstag

Ortschaft Düben:

am 09.07. Frau Martha Schmidt zum 81. Geburtstag

Ortschaft Hundeluft:

am 06.07. Herrn Ernst Welzel zum 76. Geburtstag

am 11.07. Herrn Ewald Girrulat zum 84. Geburtstag

am 12.07. Frau Olga Strehl zum 65. Geburtstag

Ortschaft Jeber-Bergfrieden und Ortsteil Weiden:

am 05.07. Frau Frieda Hörnicke zum 85. Geburtstag
 am 13.07. Frau Elfriede Nitze zum 85. Geburtstag

Ortschaft Klieken und Ortsteil Buro:

am 09.07. Frau Edith Riedel zum 79. Geburtstag
 am 10.07. Frau Waltraut Hefter zum 84. Geburtstag
 am 11.07. Frau Gerda Golossek zum 83. Geburtstag
 am 12.07. Herrn Helmut Klietsch zum 84. Geburtstag
 am 14.07. Herrn Gerhard Mahlo zum 86. Geburtstag
 am 16.07. Frau Renate Poleschner zum 65. Geburtstag
 am 16.07. Frau Hildegard Schoepe zum 79. Geburtstag
 am 17.07. Herrn Günter Friedrich zum 75. Geburtstag

Ortschaft Köselitz:

am 05.07. Frau Christa Schrödter zum 76. Geburtstag
 am 09.07. Herrn Walter Groß zum 80. Geburtstag

Ortschaft Möllensdorf:

am 07.07. Herrn Erwin Schröter zum 88. Geburtstag
 am 11.07. Herrn Karl-Heinz Schröter zum 70. Geburtstag
 am 17.07. Frau Helga Krzewski zum 76. Geburtstag

Ortschaft Senst:

am 12.07. Herrn Werner Brandt zum 76. Geburtstag

Ortschaft Serno und Ortsteile Görzitz und Grochewitz:

am 10.07. Frau Gertrud Kase zum 79. Geburtstag
 am 14.07. Herrn Otto Heese zum 81. Geburtstag

Ortschaft Stackelitz:

am 13.07. Frau Marlis Diener zum 75. Geburtstag

Ortschaft Thießen und Ortsteil Luko:

am 08.07. Frau Christel Hofses zum 80. Geburtstag
 am 10.07. Herrn Paul Nebel zum 76. Geburtstag
 am 14.07. Frau Anneliese Rohr zum 84. Geburtstag
 am 14.07. Herrn Josef Jäger zum 83. Geburtstag

Ortschaft Wörpen und Ortsteil Wahlsdorf:

am 12.07. Frau Ilse Meißner zum 89. Geburtstag
 am 14.07. Frau Brigitta Czarnota zum 76. Geburtstag

Ortschaft Zieko:

am 08.07. Frau Elfriede Ache zum 84. Geburtstag
 am 10.07. Frau Gerda Lehmann zum 82. Geburtstag

zum Transport von Fourage (Pferdefutter), Mannschaften usw. benutzt.

10.07.1913 Bei der Hauptkörnung im Kreise Zerbst wurden 25 Zuchttiere prämiert. Zweite Preise erhielten u. a. folgende Besitzer: Albert Bergholz in Hundelufft und Otto Schulze in Möllensdorf. Im Ganzen kamen fünf zweite und 20 dritte Preise zur Verteilung. Erste Preise wurden nicht zuerkannt.

12.07.1913 Auf dem Marktplatze hat das Elektrizitätswerk einen zweiarmigen Lichtmast aufstellen lassen. Überhaupt scheinen jetzt die Beleuchtungskörper für die Straßenbeleuchtung mehr an die richtige Stelle gestellt bzw. gehängt werden.

12.07.1913 Die Coswiger Ruder-Gesellschaft hält morgen Sonnabend anlässlich ihres Stiftungsfestes einen „Herrenabend“ auf der Elbterrasse ab.

12.07.1913 Die übliche Schwimmfahrt des Bade- und Schwimm-Vereins hatte unter der ungünstigen Witterung zu leiden. Wenige Schwimmer beteiligten sich. Infolge des Windes mußte der Kahn bereits in der Nähe der Frauenbadeanstalt landen. Zu Fuß begaben sich die Teilnehmer nach dem Strand-schlößchen zur üblichen Nachfeier.

12.07.1913 Ausflüge machen morgen Sonntag der Naturheilverein nach der Neumühle, in den nächsten zwei Sonntagen pilgern ebenfalls nach der Neumühle der Militärärzte-Verein, während der Landwehr-Verein sich nach dem Lughause begibt.

12.07.1913 Anlässlich des Kirschfestes am Mittwoch in der Neumühle findet auf dem Wege zur Neumühle und im Garten selbst eine reizende Waldbeleuchtung statt, so daß bei gutem Wetter sich ein Ausflug nach dem idyllisch gelegenen Mühlen-Restaurant lohnt.

15.07.1913 Beim Ausschachten der Verbindungsstraße Schützenstraße-Zerbsterstraße wurde im Blumenthal'schen Garten ein älteres Geldstück gefunden. Dasselbe wurde dem städtischen Heimatmuseum überwiesen.

15.07.1913 Anlässlich der Straßenpflasterung lagen hier und da - und liegen noch - Sandhaufen. Und siehe, Tag für Tag budeln auf denselben die Kinder nach Herzenslust. Ein Zeichen, daß für die Kinder, besonders der inneren Stadt, an Spielplätzen ein Mangel ist. Einige Führen Sand, an verschiedenen Stellen der Stadt abgeladen, würden gute Spielplätze für die Kinder abgeben. Na, und sollte einmal ein Platz wie der Kirchplatz, oder am kleinen Markt, oder im Flieth, ein etwas - belebteres Aussehen - erhalten, was tut's, für das Wohl der Jugend müssen Opfer gebracht werden.

15.07.1913 Grochewitz. Die Kauflust bei der Auktion der Acker-, Wiesen- und Waldgrundstücke der Friedrich'schen Hüfnerwirtschaft war sehr gering. Der Wiesen wegen hatten sich außer hiesigen Einwohnern Reflektanten aus den umliegenden Dörfern Serno und Görzitz eingefunden. Die besten Wiesen, die sogenannten Rohrwiesen erzielten dann auch einen Preis von 1 025 Mark pro Morgen. Für Sandboden bot man 150 - 180 Mark, von den besten am Dorf gelegenen kleinen Plänen wurden 750 Mark für den Morgen geboten. Im Allgemeinen ist von einem Ackerbedürfnis nichts zu spüren. Den Stammhof erwarb der Ortsschulze Hermann Friedrich durch Tausch mit seinem Grundstücke. Er kaufte auch einen größeren Teil des besten Ackers im sogenannten „Stackelitzer Felde“.

17.07.1913 Der Lichtmast vor dem Siegesdenkmal soll uns wahrscheinlich, auch abends, wenn die Sonne untergegangen ist, zeigen, welche Pflege dem Kriegerdenkmal in der Stadt Coswig gewidmet wird.

17.07.1913 Urfidel landeten am Montag die Mitglieder der hiesigen Bäcker-Innung mit ihren Angehörigen an der „Bärlücke“. Sie hatten eine Dampferpartie mit Musik gemacht.

19.07.1913 Das Weglassen des Prädikates Herr auf der Adressenseite einer Zuschrift ist eine Beleidigung. Das Schöffengericht zu Zerbst verurteilte einen Bauunternehmer aus Coswig wegen dieser Handlung zu 20 Mark Geldstrafe.

22.07.1913 Man sollte auf eine Fahrstraße keine Feuerwerkskörper werfen. Vor dem Hotel „Zum deutschen Kaiser“ lag am Sonnabend ein solcher, der, als ein Pferd drauf trat, oder der Wagen darüberfuhr, mit lautem Knall explodierte, was zur Folge

Geschichten aus der Region

Auszüge aus Zeitungsberichten aus dem Jahre 1913

(Quelle: „Anhaltischen Elbezeitung“ aus dem Bestand des Stadtarchivs Coswig (Anhalt))

01.07.1913 Endlich! erhielten auch wir in Coswig seit langer Zeit einen durchdringenden Regen, der unseren Feldern wohlgetan haben wird und zwar am Siebenschläfer. Nun hegt man mit Bezug auf die nahe Ernte wider größere Hoffnungen, Rüben und Grummet betreffend.

08.07.1913 Es wird interessieren zu erfahren, daß in den Räumen der Bauausstellung in Leipzig auch ein Coswiger ausgestellt hat; und zwar hat der Likör-Fabrikant Seidel von hier seine ausgezeichnet mündenden Erzeugnisse bereits Coswiger Besuchern „kosten“ lassen.

10.07.1913 Am Sonnabend früh marschieren unsere Turner mit klingendem Spiele nach dem Bahnhofs, um zum großen deutschen Turnfest nach Leipzig zu fahren. Den wackeren Männern und Jünglingen zu den einzig schönen Festtagen ein kräftiges „Gut Heil“!

10.07.1913 Vom Kraftfahr-Bataillon in Schöneberg kamen am Dienstag früh ca. 80 Automobile mit 24 Offizieren, 8 Feldwebeln, 34 Unteroffizieren, 218 Gemeinen durch unsere Stadt. Die Truppe ist zur Zeit auf einer Übungsreise begriffen, die durch Thüringen gehen soll. Dort treffen sie mit einem Bayerischen Bataillon zusammen. Die Wagen sind, soweit sie nicht die benötigten Werkzeuge und Maschinen führen, mit Sand geladen, um ihre Leistungsfähigkeit zu erproben. Im Kriege werden sie

hatte, daß die scheu gewordenen Tiere in gestrecktem Galopp die Carlstraße hoch sausten. Ob die tolle Fahrt ohne Unfall abgelaufen ist, konnten wir nicht erfahren.

22.07.1913 Uns gehen folgende Zeilen zu: Der größere Teil der Elbdampfer bereitet vielen hiesigen Anwohnern des Flusses starke Belästigungen, welche bei ein wenig Rücksichtnahme seitens der Schiffsführer leicht zu vermeiden wären. Vor allem müßte die Anwendung der Dampfpeife auf das erforderliche Maß beschränkt nicht aber in übertriebenen, starken, langen Heultönen gegeben werden, welche Kinder und schwächliche Personen in Schrecken setzen, auch die Nachtruhe empfindlich stören. Es kommt vor, daß zu Tal fahrende Dampfer, auch wenn sie weder anlegen, noch irgend ein Fahrzeug bis nach Wörlitz hin sichtbar ist, bei der Stadt lange durchdringende Heultöne erschallen lassen. Wir hoffen, daß die gerügten Übelstände sich sehr wohl vermeiden lassen.

24.07.1913 Das ungünstige Wetter brachte es mit sich, daß am Dienstag die Dampferfahrt auf der Elbe und das Konzert im Waldfrieden nicht stattfanden. Wettermacher mit ihrer Voraussage, mit dem ewigen Wechsel von Hoch- und Tiefdruckgebieten beginnen nunmehr Heiterkeit zu erregen - denn ein Tag ist verregnet als der andere. Kaum, daß einiges Blau am Himmelsdom sich bemerkbar machte und schüchtern ein paar Sonnenstrahlen durch das Grau drangen, da begannen auch schon wieder schwarze Wetterwolken heraufzuziehen. Ist das ein Ferienwetter?

24.07.1913 Infolge des „Eingesandtes“, die Handlungsweise der Führer der Elbdampfer betreffend, in unserer letzten Nummer, teilt uns ein Herr, der es wissen muß, mit, daß es vorkomme, daß Schiffsmannschaften nachts über bei ihren Angehörigen in Coswig wohnen, daß aber diese letzteren früh nicht etwa für das rechtzeitige Aufstehen der Schiffer sorgen, sondern das macht die Wache auf dem Dampfer. Das Wecken der Mannschaften auf dem Lande erfolgt dann durch die Dampfpeife vom Wasser aus!! Und das müssen sich die Elbanwohner gefallen lassen?

26.07.1913 Ein frühzeitiger Herbst scheint uns bevorzustehen. Die Eberesche, die zu den ersten herbstlichen Vorboten gehört, ist in der Entwicklung der orangenroten Früchte schon soweit vorgeschritten, daß die Beerenreife schon Ende Juli zu erwarten ist, was sonst erst Ende August geschieht. Auch die Bäume der Wälder, unserer Anlagen und Wege zeigen schon vielfach herbstliche Laubfärbung.

26.07.1913 Uns gehen folgende Zeilen zu: „Da in Ihrer Zeitung die Angelegenheit der Elbdampfer besprochen wurde, erlaube ich mir Ihnen mitzuteilen, daß Auseinandersetzungen mit den in Betracht kommenden Schiffsführern bereits stattgefunden haben. Eine gänzliche Beseitigung dieser Störung wird sich nicht herbeiführen lassen, weil eine gegenseitige Verständigung der Dampferführer nur durch die Dampfpeife möglich ist und diese auch gesetzlich zulässig ist. Da die Elbe bei Coswig eine derartige Krümmung besitzt, daß den Schiffsführern die freie Aussicht genommen ist und auch der Fährmeister vom Nahen eines Dampfes verständigt werden muß, kommen Signale öfter vor und wirken störend. Für die Zukunft wird dieses jedoch unterbleiben. Trappe, Strommeister.“

29.07.1913 Vor einigen Tagen erhielten wir den Besuch einer Dame, Frau Franke geb. Bardua. Diese teilte uns u. a. mit, daß sie in nächster Zeit aus dem Nachlasse ihrer Familie mehrere wertvolle Altertümer, Coswigs Vergangenheit betreffend, dem hiesigen Heimatmuseum überreichen wolle. Leider müssen wir konstatieren, daß die Bücherei, welche Herr Bürgermeister Liethschmidt in dankenswerter Weise im Rathause eingerichtet hat, seitens des Publikums mit guten Büchern fast gar nicht beschenkt wird. Vielleicht gibt diese kleine Notiz Veranlassung das Versäumte nachzuholen.

29.07.1913 Einquartierungen hatten wir am Sonnabend und Sonntag. Und kein Tanzsaalbesitzer in der Stadt hatte Ballmusik angekündigt. Das tat vielen Mädchen genau so leid, wie den schmucken Husaren, Telegraphentruppen und was sonst noch für hübsche Blankknöpfe in Betracht kamen.

29.07.1913 Mit Rücksicht auf die hohen Kosten, die entstehen, wenn das alte Pfarrhaus in Klieken ausgebessert würde, schlägt das Konsistorium einen Neubau vor. Die Mehrheit der Versammelten entschied sich für einen Neubau, der nun wohl den Landtag im nächsten Jahr beschäftigen wird.

29.07.1913 Die Parochie Buko hat nun wieder einen Pastor. Gestern ist Herr Pastor Graf, bisher Hilfsprediger in Dessau, durch den Generalsuperintendenten D. Schubart unter Mitwirkung der Herren Pastoren Werner-Coswig und Keßler-Zieko in sein Amt eingeführt worden.

29.07.1913 Das hiesige Bahnhofsempfangsgebäude wird einen größeren Umbau erfahren, desgleichen der Eilgüterschuppen. Beide Gebäude genügen schon längst nicht mehr den an sie gestellten Anforderungen. Besonders ist die Gepäckabfertigungsstelle für Coswig viel zu klein, so daß sich am Fenster derselben oft, ob der überaus langsamen Abfertigung unangenehme Auftritte abspielen.

Anzeigen